

## **Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Fachausschusses „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“**

Sitzungstag:  
20.11.2017

Sitzungsbeginn:  
16:30 Uhr

Sitzungsende:  
18:30 Uhr

Sitzungsort:  
Europaallee 1-3

Anwesend:  
Vom Ortsamt  
Herr Jörn Hermening

Vom Fachausschuss „Bildung, Soziales, Integration und Kultur“  
Frau Christa Komar (Sprecherin)  
Frau Anneliese Kerber  
Herr Christian Meyer  
Frau Waltraut Otten

Referenten:  
Thomas Müller, Rolf Fricke, TERTIA

### **Tagesordnung:**

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 19.10.2017

TOP 2: Vorstellung der Projekte und der Maßnahmen des Tertia-Förderzentrums Ost

TOP 3: Verschiedenes, u.A. - Vorbereitung der Sitzung am 30.01.2018

Herr Hermening begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Da gegen den mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

#### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 19.10.2017**

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.10.2017 wird in der versendeten Form genehmigt.

#### **TOP 3 Verschiedenes (vorgezogen)**

Herr Hermening berichtet, dass das bbb Projekt des Mobile (Aufsuchende Altenarbeit) um 6.000 € gekürzt wurde, im Januar soll das Thema wieder aufgerufen werden, insbesondere ist die Frage, was von den Leistungen des ASB zukünftig entfällt, das OA wird dazu beim ASB nachfragen.

Das Sozialzentrum Hemelingen möchte seine Aktivitäten vorstellen, das Thema soll im März behandelt werden, der Ausschuss tagt dann im Sozialzentrum. Außerdem sollen Veränderungen im ÜWH-Bereich berichtet werden.

- Vorbereitung der Sitzung am 30.01.2018 – Wie bereits geplant soll die Kooperation der weiterführenden Schulen und der Werksschule Thema der Sitzung in der OS Sebaldsbrück sein. Da der Termin sehr unglücklich direkt an den Zeugnisferien liegt, wird das Ortsamt dazu noch Rücksprache mit den beteiligten halten, evtl. wird der Termin verschoben. KITA-Planung muss eventuell auch noch einmal aufgerufen werden, auf der Planungskonferenz gab es noch diverse Unsicherheiten bezüglich der Fertigstellung der neuen Einrichtungen.

#### **TOP 2 Vorstellung der Projekte und der Maßnahmen des Tertia-Förderzentrums Ost**

Herr Müller ist Projektkoordinator bei Tertia in Bremen, Herr Fricke ist der Leiter für Norddeutschland. Beide stellen gemeinsam die Aktivitäten am Standort Hemelingen vor.

Im Förderzentrum Ost gibt es 4 Gewerke für über 25-jährige Langzeitarbeitslose, d.h. mindestens ein Jahr Arbeitslosigkeit muss für eine Vermittlung vom Jobcenter vorliegen, zudem multiple Vermittlungshemmnisse. Die Menschen sind 6 bis maximal 18 Monate in der Maßnahme, im April 2018 läuft das Projekt aus. Die Teilnehmer\*innen werden Kunden genannt, die Maßnahme ist auf Voll- und Teilzeit angelegt, je nachdem wie es bei den Kunden passt, so müssen manche erst die Kinder in den Kindergarten bringen, andere mittags nach Hause etc.

Gewerk 1 ist „Gesundheit und Soziales“ Basisqualifikationen im Bereich Pflege und Betreuung werden dort vermittelt

Gewerk 2 ist „Kreativwerkstatt“ dort wird künstlerisch und handwerklich gearbeitet. Beispiele werden dem Ausschuss vorgestellt und später beim Rundgang gezeigt.

Gewerk 3 „Lager und Logistik“, auch hier werden die Basisqualifikationen in diesem Bereich vermittelt, im Förderzeitraum gab es dazu auch bereits Kooperationen mit den „Wohnraumausstattern“ und dem Mobile.

Gewerk 4 ist der kaufmännische Bereich.

Zu Beginn wechseln die Kunden durch die verschiedenen Gewerke, damit Sie feststellen können was ihnen liegt. Daneben gibt es ein Jobcoaching und die Begleitung durch eine Sozialpädagogin, um weitere Problemlagen anzugehen, die einer Arbeitsaufnahme im Wege stehen.

Eine gute Kooperation – Restart - gab es mit Daimler, dort haben einige die Chance bekommen, einen Jahresvertrag einzugehen, dabei wurden Sie begleitet. Wer sich in dieser Zeit bewährt, dem hilft Tertia nach einem halben Jahr im Job von dort aus andere Stellen zu suchen und sich aus der Arbeit heraus zu bewerben.

Während des Projektes gibt es sowohl für die Gesundheit als auch für den Kontakt zu den Firmen im Gewerbegebiet die Maßnahme 10.000 Schritte, wo zu Fuß die Nachbarn besucht werden. Demnächst soll es auch einen Unternehmerstammtisch geben. Es wird empfohlen dazu Kontakt mit dem Stadtteilmarketing aufzunehmen.

Von den Kunden, die die Maßnahme durchgehalten haben, haben nach Abschluss der Maßnahme 19 % einen Sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz bekommen, 5 % sonstige Arbeit, das bedeutet in der Regel Minijob.

Von den 50 vorhandenen Plätzen sind derzeit nur etwa die 50% besetzt, das führt dazu, dass die Förderung Bremens nur anteilig gezahlt wird. Im Hause gibt es einmal im Monat einen Tag der offenen Tür um Werbung für dieses Angebot zu machen.

Auf Nachfrage wird erläutert, dass Tertia die Vorgabe hatte sich in bestimmten PLZ Bereichen anzusiedeln, der 28309 gehörte dazu. Der Ort liegt weit außerhalb im Industriegebiet, aus Sicht von Herrn Müller ist der erste Schritt der Aktivierung der Arbeitslosen der Weg zum Förderzentrum. Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass man mit ÖPNV hier schlecht erreichbar ist und die PLZ Vorgabe dazu diente, dass sich die Förderzentren dort ansiedeln, wo viele Arbeitslose zu Hause sind.

Anschließend erfolgt ein Rundgang durch die Einrichtung.  
Herr Hermening schließt die Sitzung um 18:30 Uhr.

gez. Hermening  
Sitzungsleitung

gez. Komar  
Sprecherin



## UNSER ZIEL: IHR ERFOLG

### WARUM TERTIA?

Die **TERTIA**-Gruppe ist seit 1973 ein bewährter Partner der Arbeitsverwaltung. Wir bieten ein breites Dienstleistungsangebot rund um die Themen Stellensuche und Personalauswahl.

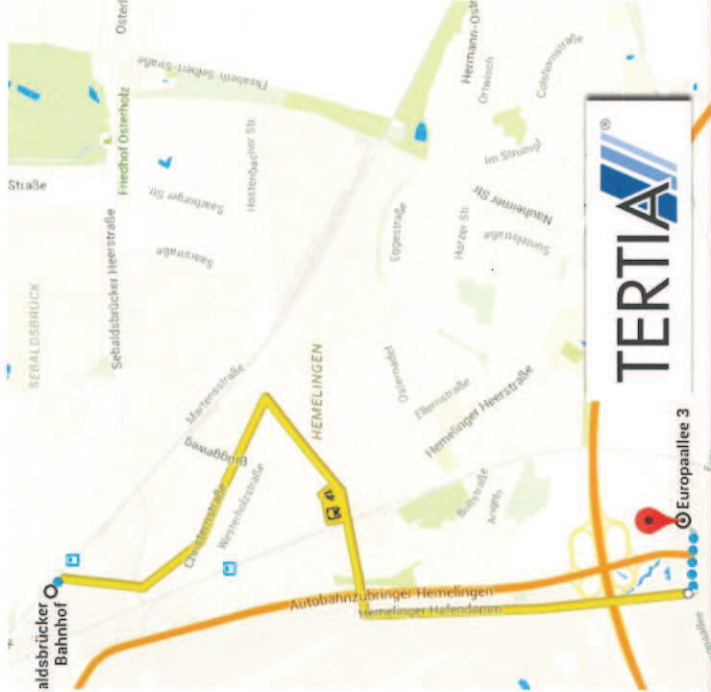
Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Menschen und ihre Potentiale. Es erwarten Sie Coaches mit langjähriger Berufserfahrung

Wir legen großen Wert auf eine persönliche Atmosphäre und empfangen Sie in geschmackvoll gestalteten Räumlichkeiten

Unser hoher Qualitätsanspruch ist für uns täglicher Ansporn. Das Einhalten der Qualitätsstandards wird jährlich vom externen Zertifizierer Certqua überprüft.



Die **TERTIA**-Gruppe ist zertifiziert nach der europäischen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2008 und der deutschen AZAV.



## ANFAHRT UND KONTAKT

### TERTIA Vermittlungsagentur GmbH

Europaallee 1-3  
28309 Bremen

Tel.: (0421) 4173450-20  
Fax: (0421) 4173450-9

E-Mail: [FZ-Ost.Bremen@tertia.de](mailto:FZ-Ost.Bremen@tertia.de)  
[www.tertia.de/Bremen](http://www.tertia.de/Bremen)

### Ihr Ansprechpartner:

Herr Thomas Müller

### Wegbeschreibung:

Die Haltestelle "Europaallee / Autohof" ist mit der Buslinie 42 zu erreichen. Der Standort befindet sich in unmittelbarer Nähe. Von der Haltestelle Stackkamp (Linien 44 und 41) ist TERTIA in ca. 15 Gehminuten erreichbar.



## FZ BREMEN OST

### FÖRDERZENTRUM

BREMEN OST

Gefördert durch



Der Senator für Wirtschaft,  
Arbeit und Häfen

Europäische Union  
Investition in Bremens Zukunft  
Europäischer Sozialfonds  
in Land Bremen

(214/601/16)





## FÖRDERZENTRUM BREMEN OST

### UNSER ANGEBOT FÜR SIE

Sie und Ihr TERTIA-Berater (**JobCoach**) analysieren gemeinsam in persönlichen Einzelgesprächen Ihre beruflichen Ziele. Es wird ermittelt, welche Bewerbungsstrategie für Sie Erfolg verspricht. Bei der Verwirklichung Ihrer Ziele erhalten Sie von Ihrem JobCoach tatkräftige Unterstützung.

In **Gruppenseminaren** erarbeiten Sie sich wichtige Kompetenzen für den Bewerbungsprozess, erhalten wertvolle Tipps zum Thema Gesundheit sowie zur Bewältigung des beruflichen und privaten Alltags.

In verschiedenen **Projektarbeiten** können Sie Ihre Fähigkeiten erproben und entwickeln vielleicht sogar neue berufliche Ziele.

Eine **sozialpädagogische Fachkraft** der TERTIA steht Ihnen in regelmäßigen Einzelgesprächen zur Seite und unterstützt Sie bei persönlichen Herausforderungen.

### INHALTE

- **Bewerbst raining:** Sie lernen, wie Sie sich erfolgreich auf dem Arbeitsmarkt präsentieren.
- **Gesundheitsorientierung:** Sie erhalten wertvolle Anregungen zur gesundheitsbewussten Lebensführung.
- **Nützliche Alltagstipps:** Haushaltsführung, Stressbewältigung, Umgang mit kleinem Budget etc.
- **Projekte:** Sie können sich im Förderzentrum in folgenden Berufsfeldern einbringen:
  - \* Kaufmännischer Bereich
  - \* Sozialer bzw. pflegerischer Bereich
  - \* Lager / Logistik
  - \* Kreativbereich
- **betrieblichen Erprobung:** Wir unterstützen Sie dabei, Ihre erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Betrieb zu testen und zu festigen.

### IHR WEG ZU UNS

Teilnahme und Dauer werden vom Jobcenter festgelegt. Ihr Berater des Jobcenters teilt Ihnen über Ihre Eingliederungsvereinbarung einen verbindlichen Termin für die erste Auftaktveranstaltung bei der TERTIA mit.

### Präsenzzeiten:

bis zu 9 Monate (in Ausnahmefällen 18 Monate).  
39 Stunden in der Woche

Mo. - Do.: 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitags: 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr

(Die Teilnahme in individueller Teilzeit ist in Absprache mit dem Jobcenter möglich)

Die **Auftaktveranstaltung** beginnt in der Regel **Montags um 9:00 Uhr**. Bitte nehmen Sie sich bis 16:30 Uhr Zeit (in Teilzeit entsprechend kürzer).